Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz. Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz**

Band (Jahr): **6 (1940)**

Heft 91

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FACHORGAN FÜR DIE SCHWEIZ. KINEMATOGRAPHIE

Schweizer film Suisse

REVUE DE LA CINÉMATOGRAPHIE SUISSE

VI. Jahrgang · 1940
No. 91 · 1. Oktober

Druck und Verlag: E. Löpfe-Benz, Rorschach — Redaktion: Theaterstraße 1, Zürich
Erscheint monatlich — Abonnementspreise: Jährlich Fr. 8.—, halbjährlich Fr. 4.—
Paraît mensuellement — Prix de l'abonnement: 12 mois fr. 8.—, 6 mois fr. 4.—

Offizielles Organ von: — Organe officiel de:
Schweiz. Lichtspieltheaterverband, deutsche und italienische Schweiz, Zürich
Sekretariat Zürich, Theaterstraße 1, Tel. 2 91 89
Association cinématographique Suisse romande, Lausanne
Secrétariat Lausanne, Avenue de Grancy 20, Tél. 3 36 80
Film-Verleiherverband in der Schweiz, Bern
Sekretariat Bern, Erlachstraße 21, Tel. 2 90 29
Verband Schweizerischer Filmproduzenten, Solothurn
Sekretariat Solothurn, Römerstraße 32, Tel. 9 13
Gesellschaft Schweizerischer Filmschaffender, Zürich
Sekretariat Zürich, Bleicherweg 10, Tel. 7 55 22

Inhalt:

	Seite
25 Jahre Schweiz. Lichtspieltheaterverband	1
Glossen zur Generalversammlung	2
Schweiz. Lichtspieltheater-Verband, Zürich, Auszug aus dem Protokoll der 25. ordentl. General-Versammlung	3
Der Riese, der die Welt erobert. Ein Filmdrama in zwei Akten von H. Korger, Zürich	5
Ein Polizeibeamter über die Jugendlichen im Kino	6
Armeestab, Abt. Presse und Funkspruch, Sektion Film. Verfügung betreffend Wochenschauen	7
Bemerkungen zur schweizerischen Wochenschau	7
Bezirksanwaltschaft Zürich. Sperre-Verfügung	7
Gesetz über die Verwertung von Urheberrechten	8
Aufführung originalsprachiger ital. Filme in Zürich	8
Weitere Pressestimmen zum «Landi-Film»	8
Südosteuropa und die deutsche Filmindustrie	13
Ein Leben für den Film. Zum 65. Geburtstage von Professor Carl Froelich	14
Bemerkenswertes aus Hollywood	15
Wiederaufnahme der Filmarbeit in Frankreich	19
Filmbericht aus Ungarn	20
Rumänien: Auftakt zur neuen Saison	21
Internationale Filmnotizen	22
Film-Technik	24
Buchbesprechung	26
Anekdote	26
Mitteilungen der Verleiher	32

Sommaire:

	Page
Assemblée Générale ordinaire annuelle de l'A.C.S.R.	33
Un deuil dans le cinéma suisse	34
Ordonnance concernant les actualités	34
Contrôle des films cinématographiques	34
† Albert Jaeckle	35
Les conditions d'une Réussite après un départ plein de promesses	35
Walt Disney ... le Roi des Films dessinés	36
Le Cinéma aux Indes	38
Cinéma et Sport	38
Place aux Jeunes	39
«Ciné-Constat»	39
Le Programme de la M-G-M	40
Sur les écrans du monde	40
Communications des maisons de location	44

25 Jahre Schweiz. Lichtspieltheaterverband

Einleitendes Referat von Herrn Präsident Eberhardt, anläßlich der 25. ordentlichen General-Versammlung des S.L.V. vom 27. August 1940 im Kongreßhaus in Zürich.

Wir haben heute ein Festtag. Wir feiern das 25jährige Bestehen unseres Verbandes. Unser Sekretär, Herr Lang, der eigentliche Gründer des Schweizerischen Lichtspieltheaterverbandes hat bereits in einem längeren, geschichtlichen Ueberblick in unserem Fachorgan auf die Bedeutung und Entstehung unseres Verbandes hingewiesen. Sie können an der kinofeindlichen Einstellung von damals, die er schildert, ermessen, was für ein Mut und was für ein Weitblick dazu gehörte, um gegen eine solche Auffassung einen Verband zu gründen, der die Verteidigung der Schweiz. Kinematographie als obersten Grundsatz auf seine Fahne schrieb. Bestand dieser Verband anfangs auch nur aus wenigen Mitgliedern, so machte es in der Oeffentlichkeit doch einen gewissen Eindruck, wenn eine geschlossene Korporation sich gegen die Angriffe von Seiten der Behörde und Presse zur Wehr setzte. Es brauchte denn auch von diesen Kollegen viel Geduld, Ausdauer und Uneigennützigkeit, um dieses zarte Pflänzlein zu hegen und zu pflegen, bis es einmal feste Wurzeln gefaßt hatte und sich zu einem starken Baum entwickelte, der heute allen Stürmen zu trotzen vermag.

Vor 25 Jahren hatte das Wort Kino und Film noch einen üblen Klang. Konservative Kreise prophezeiten dem Film als Unterhaltungs- und Bildungsmittel ein